

# Highlights in der Saison 2010/2011

## Unsere Spieler eilen von Erfolg zu Erfolg

- **Erster Streich in der neuen Saison: Amstetten gewinnt den **Mannschaftspreis** in Neumarkt - MK Edgar Gugler, Franz Rechberger, NM Wolfgang Wadsack und seine Kinder Michael, Monika und Thomas sind die Verantwortlichen für diesen großartigen Erfolg, Thomas erobert den Preis für den jüngsten Teilnehmer, Monika den Damenpreis und die drei Erstgenannten verpassen den Turniersieg knapp und belegen die Plätze 3, 4, 5!**
- **8. Amstettner Stadtmeisterschaft: Franz Rechberger wird überraschend mit 4/5 Amstettner Stadtmeister. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Chronik oder dem Pressebericht.**
- **1. Mauer - Öhling Schnellschachturnier: Amstetten gewinnt den Mannschaftspreis, Monika Wadsack den Damenpreis, Thomas Wadsack den Preis für den jüngsten Teilnehmer, Michael Tieber den Kategoriepreis im vierten Viertel. Franz Rechberger erobert mit 5,5/7 Punkten den dritten Platz und NM Wolfgang Wadsack wird Turniersieger mit 6/7.**
- **16. Offene Linzer Stadtmeisterschaft 2010: Rekordbeteiligung - über 80 Teilnehmer am Start; umhegt und umsorgt von der großen Linzer Schachfamilie erspielen NM Wolfgang Wadsack und Franz Rechberger jeweils 5/7 und belegen die Plätze 7 und 10. Pero Dumancic kommt auf 4 Punkte und belegt Platz 22.**
- **Jugend - Bundesländer - Mannschaftsmeisterschaft 2010 in Altenmarkt: Michael Wadsack schafft die Qualifikation und verstärkt den U-16 Bewerb. Leider reisten Burgenland und Kärnten erst gar nicht an und Salzburg brachte auch kein zweites Team an die Bretter. So gab es erstmalig und hoffentlich auch letztmalig ein Rumpfturnier mit 7 Mannschaften, bei dem die Jugendauswahl aus Niederösterreich Platz 6 belegte.**
- **NÖSV Mostviertler Schülermeisterschaft 2010 in Krummnussbaum mit 28 Teilnehmern: Michael Wadsack schlägt den späteren Turniersieger Dominik Ehs und schaut schon wie der sichere Turniersieger aus, bis er überraschend gegen seinen Vereinskollegen Michael Tieber verliert. Daher belegt er mit 6/7 Platz Zwei und gewinnt die U - 18 Wertung. Das Turnier seines Lebens spielt der junge Thomas Wadsack, denn er erkämpft 5 Punkte, belegt Platz vier und gewinnt die U -10 Wertung. Michael Tieber erspielt 4,5 Punkte, wird Zweiter in der**

**U - 18 Wertung und wird Achter. Monika Wadsack erobert 4 Punkte, wird Zweite in der Damenwertung und belegt Platz Zwölf.**

- **Neunrundige Schnellschachstaatsmeisterschaft 2010 in Bad Vöslau: MK Edgar Gugler, als Nummer 18 gesetzt, spielt sensationell groß auf, schlägt FM Klaus Neumeier und erreicht mit 6,5 Punkten Platz Neun.**
- **3. Dr. Franz Pollhammer - Gedenkturnier in Ansfelden mit 54 Teilnehmern: Pero Dumancic erreicht 4,5 von 7 möglichen Punkten und belegt Platz 9.**
- **8. nationales Jäger & Kronsteiner Jugendschachopen: Michael Wadsack qualifiziert sich bereits zum dritten Mal für die Jugendlandesmeisterschaft in Ybbs. Er wird viertbester Niederösterreicher und zugleich Vierter der U - 18 Wertung. In Ybbs geht er als Favorit ins Rennen um nach 2009 wieder den Titel des Jugendlandesmeisters zu erobern.**
- **19. Internationales Aschacher Donau Open: Im B - Turnier starten 85 Schachreken und Pero Dumancic ist immer vorne dabei. 5,5 von 7 möglichen Punkten bedeuten schließlich Platz 3 und zeugen von seiner starken Form. Im A - Turnier mit 88 Teilnehmern erkämpft Josef Bachmayer 3 Punkte und belegt damit Platz 85.**
- **13. Ybbser Neujahrsopen mit insgesamt mehr als 120 Teilnehmern und tollen Amstettner Erfolgen in allen Kategorien: Jugendlandesmeisterschaft U - 18: Michael Wadsack gewinnt die Landesmeisterschaft vor Vereinskollegen Michael Tieber! Aus Amstetten stammen somit der Landesjugendmeister und der Vizelandesjugendmeister. Im C - Turnier (ELO unter 1600) erreicht Thomas Wadsack unglaubliche 50 Prozent und gewinnt somit überlegen die Jugendwertung. Im Meisterberwerb ist FM Erwin Rumpl eine Klasse für sich und sichert sich den Turniersieg mit 4/5 vor dem haushohen Favoriten GM Stefan Djuric, der auf 3,5 Punkte kommt. Einen kleinen Beitrag dazu leistet CM Wolfgang Wadsack, der dem GM einen halben Punkt entreißen kann und unbezungen das Turnier mit 3 Punkten beendet.**
- **Offene niederösterreichische ASKÖ - Landesschnellschachmeisterschaft: 68 Teilnehmer, darunter 13 Amstettner, bedeuten einen neuen Teilnehmerrekord! NM Wolfgang Wadsack schafft unglaubliche 6/7, wird hinter dem Turniersieger IM Alvir Aco (ebenfalls 6/7) Zweiter und erringt den Titel des NÖ - ASKÖ - Landesschnellschach-meisters. Sohn Michael wird NÖ - ASKÖ - Jugendlandesschnellschachmeister. Franz Rechberger wird bester im zweiten Viertel. Der Meister des Vorjahres, Florian Sandhöfner, belegt dieses Mal mit 5,5 Punkten den dritten Platz. FM Erwin Rumpl erspielt 5 Punkte und wird Achter.**